

**Produktname: PSMD14 (10P7) Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe16618**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Kochsalzlösung (PBS), pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Konservierungsmittel Typ N und 50 % Glycerin. Kurzfristig bei +4 °C lagern. Langfristig bei -20 °C lagern. Wiederholtes Einfrieren und Auftauen vermeiden.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:1000-1:5000,IHC 1:200-1:1000,ICC/IF 1:200-1:1000

**tnis**

**Molekulargewicht** 35kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	PSMD14
<b>Alternative Namen</b>	26S proteasome non-ATPase regulatory subunit 14; PAD1; POH1; Psm14; RPN11;
<b>Gen-ID</b>	10213.0
<b>SwissProt ID</b>	O00487
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid des humanen PSMD14

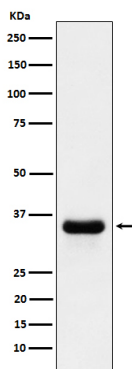
**Hintergrund**

Die Metalloprotease PSMD14 ist eine Komponente des 26S-Proteasoms, die spezifisch Lys-63-verknüpfte Polyubiquitinketten spaltet. Das 26S-Proteasom ist am ATP-abhängigen Abbau ubiquitinerter Proteine beteiligt. Die Funktion der Lys-63-spezifischen Deubiquitinierung durch das Proteasom ist noch nicht vollständig geklärt. PSMD14 ist ein Multiproteinkomplex des 26S-Proteasoms, der am ATP-abhängigen Abbau ubiquitinerter Proteine beteiligt ist. Dieser Komplex spielt eine Schlüsselrolle bei der Aufrechterhaltung der Proteinhomöostase, indem er fehlgefaltete oder beschädigte Proteine, die zelluläre Funktionen beeinträchtigen könnten, sowie Proteine, deren Funktion nicht mehr benötigt wird, entfernt. Daher ist das Proteasom an zahlreichen zellulären Prozessen beteiligt, darunter Zellzyklusprogression, Apoptose und DNA-Reparatur. Spielt eine Rolle bei der Reaktion auf Doppelstrangbrüche (DSBs): Wirkt als Regulator der nicht-homologen Endverknüpfung (NHEJ) durch Spaltung von Lys-63-verknüpftem Polyubiquitin, wodurch die Retention von JMJD2A/KDM4A am Chromatin gefördert und die Akkumulation von TP53BP1 eingeschränkt wird. Ist außerdem an der homologen Rekombinationsreparatur beteiligt, indem es die Beladung von RAD51 fördert.

## Forschungsbereich

Zellbiologie

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse der PSMD14-Expression im HeLa-Zelllysats.